

Kuba schiebt Spanier ab

Havanna. Der am 15. Oktober wegen fahrlässiger Tötung zu vier Jahren Haft verurteilte spanische Jungpolitiker Ángel Carromero Barrios von der rechten Volkspartei (PP) wird aus Kuba abgeschoben und darf den Rest seiner Strafe in Spanien verbüßen. Wie das Außenministerium in Havanna am Freitag mitteilte, waren Gespräche zwischen Vertretern beider Länder am Donnerstag abgeschlossen worden. Das genaue Datum der Überstellung wurde nicht genannt.

Der 27jährige Carromero war am 19. Juli als »Tourist« in Havanna eingereist, hatte tatsächlich aber den Auftrag, kubanischen Systemgegnern Geld und Material zu überbringen. Am 22. Juli hatte der Nachwuchsagent einen Autounfall verschuldet, bei dem die kubanischen »Dissidenten« Oswaldo Payá und Harold Cepero getötet worden waren. Volker Hermsdorf
<https://www.jungewelt.de/artikel/193839.kuba-schiebt-spanier-ab.html>